

## \\ Hauptbuch zum 31.12. des Geschäftsjahres

Aktiva		BILANZ		Passiva	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>Eigenkapital</b>			
160.000 €	20.000 €	30.000 €	100.000 €		
	20.000 €		20.000 €		
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>Fremdkapital</b>			
100.000 €	80.000 €	20.000 €	150.000 €		
120.000 €	60.000 €	20.000 €			

© Copyright HPRühl

Hinweis: In diesem Beispiel steht nicht jedem Einzelwert ein einzelner Gegenbuchungswert gegenüber, so finden sich für die 90.000 € im Soll des EK keine 90.000 € an anderer Stelle. Das ist durchaus möglich. Es gibt zusammengesetzte Buchungssätze, zum Beispiel AV 160.000 € an EK 100.000 € und UV 60.000 €, der Buchungssatz lautet dann vom Prinzip her Anlagevermögen (Soll) an Eigenkapital (Haben) 160.000 €. Der zugrunde liegende Geschäftsvorfall könnte zum Beispiel eine Immobilie im Wert von 160.000 € sein, die ein Eigentümer als Eigenkapital in die Firma einbringt, sich 60.000 € dafür in bar auszahlen und 100.000 € als EK gutschreiben lässt.

## \\ Hauptbuch zum 31.12. des Geschäftsjahres

Aktiva		BILANZ		Passiva	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>Eigenkapital</b>			
160.000 €	20.000 €	30.000 €	100.000 €		
	20.000 €		20.000 €		
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>Fremdkapital</b>			
100.000 €	80.000 €	20.000 €	150.000 €		
120.000 €	60.000 €	20.000 €			

Saldo 120.000 €  
Saldo 90.000 €  
Saldo 80.000 €  
110.000 €

© Copyright HPRühl

Hinweis: In diesem Beispiel steht nicht jedem Einzelwert ein einzelner Gegenbuchungswert gegenüber, so finden sich für die 30.000 € im Soll des EK keine 30.000 € an anderer Stelle. Das ist durchaus möglich. Es gibt zusammengesetzte Buchungssätze, zum Beispiel AV 160.000 € an EK 100.000 € und UV 60.000 €, der Buchungssatz lautet dann vom Prinzip her Anlagevermögen (Soll) an Eigenkapital (Haben) 160.000 €. Der zugrunde liegende Geschäftsvorfall könnte zum Beispiel eine Immobilie im Wert von 160.000 € sein, die ein Eigentümer als Eigenkapital in die Firma einbringt, sich 60.000 € dafür in bar auszahlen und 100.000 € als EK gutschreiben lässt.

## \\ VERBOTEN: Saldieren und Radieren

Aktiva		BILANZ		Passiva	
<b>Anlagevermögen 120.000 €</b>		<b>Eigenkapital 90.000 €</b>			
<del>160.000 €</del>	<del>20.000 €</del>	<del>30.000 €</del>	<del>100.000 €</del>		
	<del>20.000 €</del>		<del>20.000 €</del>		
<b>Umlaufvermögen 80.000 €</b>		<b>Fremdkapital 110.000 €</b>			
<del>100.000 €</del>	<del>80.000 €</del>	<del>20.000 €</del>	<del>150.000 €</del>		
<del>120.000 €</del>	<del>60.000 €</del>	<del>20.000 €</del>			

Saldo 120.000 €  
Saldo 90.000 €  
Saldo 80.000 €  
110.000 €

© Copyright HPRühl

Hinweis: In diesem Beispiel steht nicht jedem Einzelwert ein einzelner Gegenbuchungswert gegenüber, so finden sich für die 30.000 € im Soll des EK keine 30.000 € an anderer Stelle. Das ist durchaus möglich. Es gibt zusammengesetzte Buchungssätze, zum Beispiel AV 160.000 € an EK 100.000 € und UV 60.000 €, der Buchungssatz lautet dann vom Prinzip her Anlagevermögen (Soll) an Eigenkapital (Haben) 160.000 €. Der zugrunde liegende Geschäftsvorfall könnte zum Beispiel eine Immobilie im Wert von 160.000 € sein, die ein Eigentümer als Eigenkapital in die Firma einbringt, sich 60.000 € dafür in bar auszahlen und 100.000 € als EK gutschreiben lässt.

## \\ ERGEBNIS nach dem verbotenen Radieren

Aktiva		BILANZ		Passiva	
<b>Anlagevermögen 120.000 €</b>		<b>Eigenkapital 90.000 €</b>			
<b>Umlaufvermögen 80.000 €</b>		<b>Fremdkapital 110.000 €</b>			

© Copyright HPRühl

Hinweis: In diesem Beispiel steht nicht jedem Einzelwert ein einzelner Gegenbuchungswert gegenüber, so finden sich für die 30.000 € im Soll des EK keine 30.000 € an anderer Stelle. Das ist durchaus möglich. Es gibt zusammengesetzte Buchungssätze, zum Beispiel AV 160.000 € an EK 100.000 € und UV 60.000 €, der Buchungssatz lautet dann vom Prinzip her Anlagevermögen (Soll) an Eigenkapital (Haben) 160.000 €. Der zugrunde liegende Geschäftsvorfall könnte zum Beispiel eine Immobilie im Wert von 160.000 € sein, die ein Eigentümer als Eigenkapital in die Firma einbringt, sich 60.000 € dafür in bar auszahlen und 100.000 € als EK gutschreiben lässt.

## 31.12. des Geschäftsjahres mit Salden zur Buchung an das SBK

BILANZ			
Aktiva		Passiva	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>Eigenkapital</b>	
160.000 €	20.000 €	30.000 €	100.000 €
	20.000 €		20.000 €
	(120.000 €)	(90.000 €)	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>Fremdkapital</b>	
100.000 €	80.000 €	20.000 €	150.000 €
120.000 €	60.000 €	20.000 €	
	(80.000 €)	(110.000 €)	

© Copyright HPRühl

Hinweis: In diesem Beispiel steht nicht jedem Einzelwert ein einzelner Gegenbuchungswert gegenüber, so finden sich für die 90.000 € im Soll des EK keine 90.000 € an anderer Stelle. Das ist durchaus möglich. Es gibt zusammengesetzte Buchungssätze, zum Beispiel AV 160.000 € an EK 100.000 € und UV 60.000 €, der Buchungssatz lautet dann vom Prinzip her Anlagevermögen (Soll) an Eigenkapital (Haben) und Umlaufvermögen (Haben) 160.000 €. Der zugrunde liegende Geschäftsvorfall könnte zum Beispiel eine Immobilie im Wert von 160.000 € sein, die ein Eigentümer als Eigenkapital in die Firma einbringt, sich 60.000 € dafür in bar auszahlen und 100.000 € als EK gutschreiben lässt.

## ERGEBNIS mit dem Schlussbilanzkonto

Schlussbilanzkonto			
Soll		Haben	
Anlagevermögen	120.000 €	Eigenkapital	90.000 €
Umlaufvermögen	80.000 €	Fremdkapital	110.000 €
<b>Bilanzsumme 200.000 €</b>		<b>Bilanzsumme 200.000 €</b>	
<b>BUCHUNGSSÄTZE</b>			
SBK an AV 120.000 €		EK an SBK 90.000 €	
SBK an UV 80.000 €		FK an SBK 110.000 €	

© Copyright HPRühl

Gegenkonto: AV aus dem Hauptbuch  
 Gegenkonto: UV aus dem Hauptbuch  
 Gegenkonto: EK aus dem Hauptbuch  
 Gegenkonto: FK aus dem Hauptbuch

## Hauptbuch zum 31.12. des Geschäftsjahres

BILANZ			
Aktiva		Passiva	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>Eigenkapital</b>	
160.000 €	20.000 €	30.000 €	100.000 €
	20.000 €		20.000 €
	(120.000 €)	(90.000 €)	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>Fremdkapital</b>	
100.000 €	80.000 €	20.000 €	150.000 €
120.000 €	60.000 €	20.000 €	
	(80.000 €)	(110.000 €)	

© Copyright HPRühl